

## **Nutzungsbedingungen von Arcor.de**

### **1. Geltungsbereich und Änderungen dieser Nutzungsbedingungen**

- 1.1 Die vorliegenden Nutzungsbedingungen regeln das zwischen dem Kunden und der Vodafone D2 GmbH, Am Seestern 1, 40547 Düsseldorf (nachfolgend "Vodafone" genannt) begründete Nutzungsverhältnis hinsichtlich der in Ziff. 3 genannten, von Vodafone auf dem Internet-Portal Arcor.de (nachfolgend "Portal" genannt) angebotenen Leistungen.
- 1.2 Die Inanspruchnahme des Portals setzt einen Internet-Zugang des Kunden voraus. Der Internet-Zugang zum Portal ist nicht Gegenstand dieser Nutzungsbedingungen. Hinsichtlich des Internet-Zugangs gelten die zwischen dem Kunden und seinem jeweiligen Internet-Zugangsanbieter vereinbarten Bedingungen.
- 1.3 Vodafone behält sich vor, diese Nutzungsbedingungen sowie die Leistungsbeschreibung und Preisliste zu ändern. Änderungen teilt Vodafone dem Kunden mit. Erfolgen Änderungen zu Ungunsten des Kunden, kann er das Nutzungsverhältnis fristlos innerhalb eines Monats nach der Änderungsmitteilung kündigen. Auf dieses Kündigungsrecht weist Vodafone den Kunden in der Änderungsmitteilung hin.

### **2. Nutzungsverhältnis**

- 2.1 Der das Nutzungsverhältnis begründende Vertrag über die Nutzung des Portals kommt durch einen Auftrag des Kunden in Form der Online-Registrierung und eine Auftragsbestätigung durch Vodafone zustande.

Nach der vollständigen Registrierung auf Arcor.de wird das gesamte unentgeltliche Leistungsspektrum des Portals zur Nutzung durch den Kunden unter Verwendung seines im Rahmen des Registrierungsprozesses vergebenen Benutzernamens und Passworts freigeschaltet.

Voraussetzung für die Nutzung entgeltlicher Leistungen des Portals ist die Entrichtung des für die jeweilige Leistung durch den Kunden zu zahlenden Entgelts. Die Zahlung erfolgt über die Arcor Kleingeldbörse. Für die Nutzung der Kleingeldbörse gelten die „Nutzungsbedingungen Arcor Kleingeldbörse“.

Je Kunde ist nur eine Registrierung zulässig. Vodafone ist berechtigt, weitere Registrierungsversuche abzulehnen sowie zusätzliche Registrierungen nach einer Vorankündigung von zehn Kalendertagen zu deaktivieren.

- 2.2 Soweit hinsichtlich der Nutzung von Angeboten anderer Anbieter, zu denen Vodafone über das Portal den Zugang vermittelt, Vertragsverhältnisse begründet werden, geschieht dies ausschließlich zwischen dem anderen Anbieter und dem Kunden. Ein solches Vertragsverhältnis zwischen dem anderen Anbieter und dem Kunden begründet keinerlei Ansprüche gegenüber Vodafone. Insbesondere übernimmt Vodafone keine Haftung für die Erfüllung der entsprechenden Verpflichtungen.

### **3. Leistungen von Vodafone**

- 3.1 Nach Zustandekommen des Kundenverhältnisses (Ziffer 2.1) stehen dem Kunden nachfolgende Leistungen zur Verfügung. Unentgeltliche Leistungen kann der Kunde jeweils nach Eingabe seines im Rahmen des Registrierungsprozesses vergebenen Benutzernamens und seines Passworts nutzen. Voraussetzung für die Nutzung entgeltlicher Leistungen ist weiterhin die Zahlung des für die jeweilige Leistung zu entrichtenden Entgelts.

### **3.1.1 Mail und Unified Communication Services:**

- Vergabe einer E-Mail Adresse mit dem Aufbau "Online-Benutzername"@arcor.de
- Weitere E-Mail Aliasnamen sind durch den Kunden konfigurierbar
- Speicherplatz für eingehende Nachrichten
- Empfang von E-Mails
- Versand von E-Mails
- E-Mail Anhänge werden unterstützt
- Ordnerverwaltung
- Autoresponder (automatische Beantwortung eingehender E-Mails mit einem benutzerdefinierten Text)
- E-Mail-Weiterleitung (automatische Weiterleitung eingehender E-Mails an eine benutzerdefinierte E-Mail-Adresse)
- Spamfilter zur Unterdrückung von Werbemails, spam-verdächtige Mails werden im Ordner „Spam“ gespeichert
- Automatische Löschung von E-Mails im Papierkorb und im Ordner „Spam“ nach 30 Kalendertagen

Ist der Speicherplatz für eingehende Nachrichten zu 100 % ausgeschöpft, können keine weiteren Nachrichten mehr empfangen werden. Zur Überwachung der Belegung des Speicherplatzes steht dem Kunden auf den Seiten des Unified Communication Systems eine Füllstandsanzeige zur Verfügung.

### **3.1.2 Arcor Newsletter**

Der Kunde erhält den kostenlosen Arcor Newsletter mit aktuellen Informationen über Arcor Produkte an seine Arcor E-Mail-Adresse. Der Newsletter kann vom Kunden jederzeit unter einem in jedem Newsletter enthaltenen Link abbestellt werden.

### **3.1.3 Web Organizer**

- Kalender mit Benachrichtigungsfunktionen
- Adressbuch
- Geburtstagskalender

### **3.1.4 Private Homepage**

- Speicherplatz
- Webadresse mit Aufbau [http://home.arcor.de/\"Online-Benutzername](http://home.arcor.de/\)
- Möglichkeit einer webbasierten Ersterstellung
- FTP-Zugriff

### **3.1.5 Newsgroups-Zugang**

Der Kunde erhält einen lesenden und schreibenden Zugriff auf die auf dem Arcor News-Server vorgehaltenen Internet Newsgroups. Umfang und Art der angebotenen Newsgroups richten sich nach den betrieblichen und technischen Möglichkeiten. Der Kunde hat keinen Anspruch auf die Zurverfügungstellung bestimmter Newsgroups oder News Artikel.

### **3.1.6 Fotoalbum**

Der Nutzer hat die Möglichkeit sich unter Arcor.de ein oder mehrere Fotoalben einzurichten. Hierfür wird ihm Speicherplatz zur Verfügung gestellt.

**3.2** Vodafone bietet die in Ziff. 3.1 aufgeführten Leistungen in verschiedenen Produktvarianten an. Der genaue Leistungsumfang und die vom Kunden zu zahlenden Entgelte ergeben sich aus der auf dem Portal hinterlegten, vom Kunden abspeicher- und ausdrückbaren Leistungsbeschreibung und Preisliste.

**3.3** Das Portal ist in der Regel 24 Stunden täglich verfügbar, jedoch kann Vodafone weder für die ununterbrochene Erreichbarkeit, noch für die ununterbrochene Verfügbarkeit sämtlicher Leistungen eine Gewähr übernehmen.

#### **4. Nutzungsentgelte**

**4.1** Die für einzelne Leistungen zu entrichtenden Entgelte sind jeweils bei Vertragsschluss zu zahlen.

**4.2** Die Zahlung erfolgt über die Arcor Kleingeldbörse. Für deren Einrichtung und Nutzung gelten die Nutzungsbedingungen Arcor Kleingeldbörse. Diese kann der Kunde auf dem Portal einsehen, abspeichern und ausdrucken.

**4.3** Der Kunde ist auch verpflichtet, Entgelte zu zahlen, die durch befugte oder unbefugte Nutzung seines Accounts durch Dritte entstanden sind, es sei denn, der Kunde hat die Nutzung nicht zu vertreten. Dem Kunden obliegt der Nachweis, dass er die Nutzung nicht zu vertreten hat.

#### **5. Pflichten des Kunden**

**5.1** Der Kunde wird die bei der Online-Registrierung abgefragten Angaben wahrheitsgemäß beantworten und Vodafone Änderungen dieser Angaben unverzüglich mitteilen. Für Änderungsmitteilungen stellt Vodafone dem Kunden auf dem Portal einen webbasierten Administrationsdialog zur Verfügung.

**5.2** Der Kunde wird sein Passwort, seinen Security-Code sowie alle Daten, die einen unbefugten Zugang über seinen Account ermöglichen geheim halten und sie unverzüglich ändern oder von Vodafone ändern lassen, wenn Anlass zu der Vermutung besteht, dass unbefugte Dritte davon Kenntnis erlangt haben. Der Kunde haftet auch für Dritte, die befugt oder unbefugt Leistungen über seinen Account nutzen oder genutzt haben. Dies gilt nicht, wenn der Kunde eine unbefugte Nutzung nicht zu vertreten hat. Dem Kunden obliegt der Nachweis, dass er eine solche Nutzung nicht zu vertreten hat.

**5.3** Der Kunde wird auf der ihm zur Verfügung gestellten privaten Homepage und im Fotoalbum keine Werbung Dritter oder Werbung für Dritte (z. B. Werbebanner) ausstellen oder verbreiten und diese Dienste nur für private, nichtkommerzielle Zwecke nutzen.

**5.4** Der Kunde wird den Mail Service nur für private, nichtkommerzielle Zwecke verwenden, insbesondere keine Werbung per E-Mail für kommerzielle Zwecke versenden und den Mail Service nicht zum Versand standardisierter E-Mails an eine Vielzahl von Empfängern nutzen.

## **6. Verantwortlichkeit für Inhalte**

- 6.1** Soweit Vodafone dem Kunden Speicherplatz zur Verfügung stellt (z. B. für die private Homepage oder das Fotoalbum), ist der Kunde verantwortlich für die gespeicherten Inhalte. Der Kunde wird Vodafone von Ansprüchen Dritter aufgrund der gespeicherten Inhalte (z. B. wegen der Verletzung von Urheberrechten oder Markenrechten) freistellen, es sei denn, er hat diese nicht zu vertreten.
- 6.2** Vodafone haftet nicht für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der über das Portal übermittelten Informationen und Inhalte Dritter. Die über das Portal erreichbaren und abrufbaren Inhalte, die nicht eigene Inhalte von Vodafone sind, unterliegen keiner Überprüfung durch Vodafone, insbesondere nicht daraufhin, ob sie schadensstiftende Software (z. B. Viren) enthalten.

## **7. Missbrauch und Jugendschutz**

- 7.1** Der Kunde verpflichtet sich, die Leistungen nicht missbräuchlich zu nutzen, insbesondere
- keine Eingriffe in Telekommunikationsnetze vorzunehmen
  - keine Kettenbriefe, unzulässige Werbesendungen oder sonstige belästigende Nachrichten („spam“) zu erstellen und/oder weiterzuleiten
  - keine nationalen oder internationalen Schutzrechte (z. B. Urheberrechte, Markenrechte) zu verletzen
  - nicht gegen strafrechtliche Vorschriften zu verstossen, insbesondere §§ 184 ff. StGB (Verbreitung pornographischer Schriften), §§ 86 f. StGB (Verbreiten von Propagandamitteln verfassungswidriger Organisationen), § 111 StGB (Öffentliche Aufforderung zu Straftaten), § 126 StGB (Androhung von Straftaten), § 129a Abs. 3 StGB (Werbung für eine terroristische Vereinigung), § 130 StGB (Volksverhetzung), § 130 a StGB (Anleitung zu Straftaten), § 131 StGB (Gewaltdarstellung), § 201a StGB (Verletzung des höchstpersönlichen Lebensbereichs durch Bildaufnahmen) sowie nicht gegen Vorschriften zum Schutze der Jugend zu verstoßen und keine Inhalte zu übermitteln oder darauf hinzuweisen, die ehrverletzende Äußerungen oder sonstige rechts- und sittenwidrige Inhalte enthalten. Insbesondere darf der Kunde in das Fotoalbum keine Fotos einstellen, die Darstellungen der vorstehend genannten Art aufweisen
- 7.2** Der Kunde stellt sicher, dass bei in sein Arcor Fotoalbum eingestellten Fotos, die eine andere Person als ihn selbst zeigen, das Einverständnis der abgebildeten Person sowohl mit der Herstellung der Aufnahme als auch mit ihrer Veröffentlichung im Arcor Fotoalbum vorliegt. Bei Fotos, die den höchst-persönlichen Lebensbereich betreffen – insbesondere Nacktfotos – wird der Nutzer zuvor das schriftliche Einverständnis des oder der Abgebildeten einholen und Vodafone auf Verlangen vorlegen.
- 7.3** Der Kunde haftet Vodafone für Schäden, die durch Verstöße gegen seine sich aus den Ziffern 7.1 und 7.2 ergebenden Pflichten entstehen und stellt Vodafone von diesbezüglichen Ansprüchen Dritter frei. Dies gilt nicht, wenn er den Verstoß nicht zu vertreten hat. Dem Kunden obliegt der Nachweis, dass er den Verstoß nicht zu vertreten hat.

## **8. Sperre**

Vodafone ist berechtigt, den Zugang zu einem Angebot oder eine Leistung jederzeit ohne vorherige Ankündigung zu sperren, wenn das Angebot einen rechts- oder sittenwidrigen Inhalt im Sinne der Ziffern 7.1, 7.2 aufweist oder der Kunde eine Leistung entgegen den Bestimmungen der Ziffern 5.1, 5.3, 5.4, 7.1 oder 7.2 nutzt. Das Recht zur fristlosen Kündigung aus wichtigem Grund gemäß Ziff. 11.3 bleibt unberührt.

## **9. Datenschutz**

- 9.1** Vodafone und der Kunde werden die einschlägigen datenschutzrechtlichen Bestimmungen, insbesondere nach dem Telemediengesetz (TMG) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) einhalten.
- 9.2** Vodafone wird den Kunden bei der Registrierung über Art, Umfang und Zwecke der Erhebung, Verarbeitung und Nutzung personenbezogener Daten unterrichten.

## **10. Gewährleistung und Haftung**

- 10.1** Vodafone gewährleistet nicht, dass die unter Ziffer 3 genannten Leistungen jederzeit erreichbar und fehlerfrei sind. Dies gilt insbesondere, soweit der Zugriff auf diese Leistungen und das Portal durch Störungen verursacht wird, die außerhalb der Betriebssphäre von Vodafone liegen. Vodafone wird jedoch Störungen der unter Ziffer 3 genannten Leistungen unverzüglich im Rahmen der bestehenden technischen und betrieblichen Möglichkeiten beseitigen.
- 10.2** Vodafone haftet für Sach- und Vermögensschäden nicht, sofern diese von Vodafone, einem gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen einfach fahrlässig verursacht wurden. Bei der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten haftet Vodafone bei Sach- und Vermögensschäden begrenzt auf den Ersatz des vertrags-typischen, vorhersehbaren Schadens, sofern dieser einfach fahrlässig verursacht wurde. Als vertragstypisch und vorhersehbar gilt ein Schaden von maximal € 2.000,-.
- 10.3** Die Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz bleibt unberührt.

## **11. Kündigung, Löschung des Accounts**

- 11.1** Das Nutzungsverhältnis läuft für unbestimmte Zeit. Es kann vom Kunden oder von Vodafone jederzeit mit einer Frist von 14 Kalendertagen gekündigt werden.
- 11.2** Eine Kündigung des Nutzungsverhältnisses durch den Kunden kann nur über den Administrationsdialog erfolgen. Vodafone kann das Nutzungsverhältnis schriftlich oder per E-Mail kündigen.
- 11.3** Das Recht zur fristlosen Kündigung aus wichtigem Grund sowie die Möglichkeit zur fristlosen Kündigung gemäß Ziffer 1.3 bleiben unberührt. Ein zur fristlosen Kündigung des Nutzungsverhältnisses durch Vodafone berechtigender wichtiger Grund liegt insbesondere vor bei einem Verstoß des Kunden gegen seine Verpflichtungen aus Ziff. 5.1, 5.3, 5.4, 7.1 und 7.2.
- 11.4** Bei einer Kündigung durch Vodafone werden die vom Kunden gespeicherten Daten 90 Kalendertage nach Versenden der Kündigung gelöscht.
- 11.5** Meldet sich ein Kunde, der ein unentgeltliches Angebot Vodafone in Anspruch nimmt, mehr als 100 Kalendertage nicht mit seinem Online-Benutzernamen und Online-Passwort (Login) auf seinem Account an und werden die E-Mails in diesem Zeitraum auch nicht über einen E-Mail-Client (z. B. Outlook Express) abgerufen, kann Vodafone den Account des Kunden mit allen zugehörigen Daten löschen. Der Kunde wird mindestens drei Kalendertage vorher per E-Mail über die beabsichtigte Löschung unterrichtet. Mit der Löschung erlischt das Nutzungsverhältnis. Ziffer 11.4 gilt entsprechend.

## **12. Gerichtsstand und geltendes Recht**

Gerichtsstand für alle Rechtsstreitigkeiten ist Düsseldorf, sofern der Kunde eine juristische Person des öffentlichen Rechts, ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen oder Kaufmann ist und der Vertrag zum Betrieb seines Handelsgewerbes gehört. Vodafone kann ihre Ansprüche auch bei den Gerichten des allgemeinen Gerichtsstandes des Kunden geltend machen. Ein etwaiger ausschließlicher Gerichtsstand bleibt unberührt. Für sämtliche Rechtsbeziehungen zwischen Vodafone und dem Kunden gilt ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Die Anwendung des UN-Kaufrechts ist ausgeschlossen.

Stand: Dezember 2009